

RS OGH 1972/4/13 12Os26/72, 10Os10/80, 9Os132/86, 12Os108/18a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.04.1972

Norm

StGB §146 C1

Rechtssatz

Der Umstand, daß eine vom Täter mittels Irreführung erwirkte Leistung ohne Gegenleistung erbracht werden sollte, hindert nicht die Annahme eines Betruges (hier Fluchthilfe).

Entscheidungstexte

- 12 Os 26/72
Entscheidungstext OGH 13.04.1972 12 Os 26/72
Veröff: EvBl 1972/340 S 636
- 10 Os 10/80
Entscheidungstext OGH 26.02.1980 10 Os 10/80
- 9 Os 132/86
Entscheidungstext OGH 19.11.1986 9 Os 132/86
Vgl auch; Beisatz: In den Fällen, in denen vermögenswerte Leistungen einem spezifischen inneren Bedürfnis entspringen, dessen ideelle Befriedigung den ausschlaggebenden wirtschaftlichen Leistungszweck darstellt, erweist sich der Leistungsaufwand dann als wirtschaftlich sinnlos und solcherart vermögensschädigend, wenn er den ideellen Zweck der Hingabe verfehlt. (T1)
- 12 Os 108/18a
Entscheidungstext OGH 06.11.2018 12 Os 108/18a
Auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0094138

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.01.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at